

MITGLIED IM



LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

KREISSPORTBUND
HÖXTER e.V.

Geschäftsbericht 2022

SPORT BEWEGT NRW!



Impressum

Kreissportbund Höxter e.V.
Moltkestr. 12
37671 Höxter
Tel. 05271 921902
Fax 05271 931812
E-Mail: info@ksb-hoexter.de

Verantwortlich:

Vorstand des KSB Höxter e.V.

Redaktion:

Thorsten Schiller
Arne Tegtmeyer
Petra Huppert-Buch
Britta Kukuk
Antje Krog

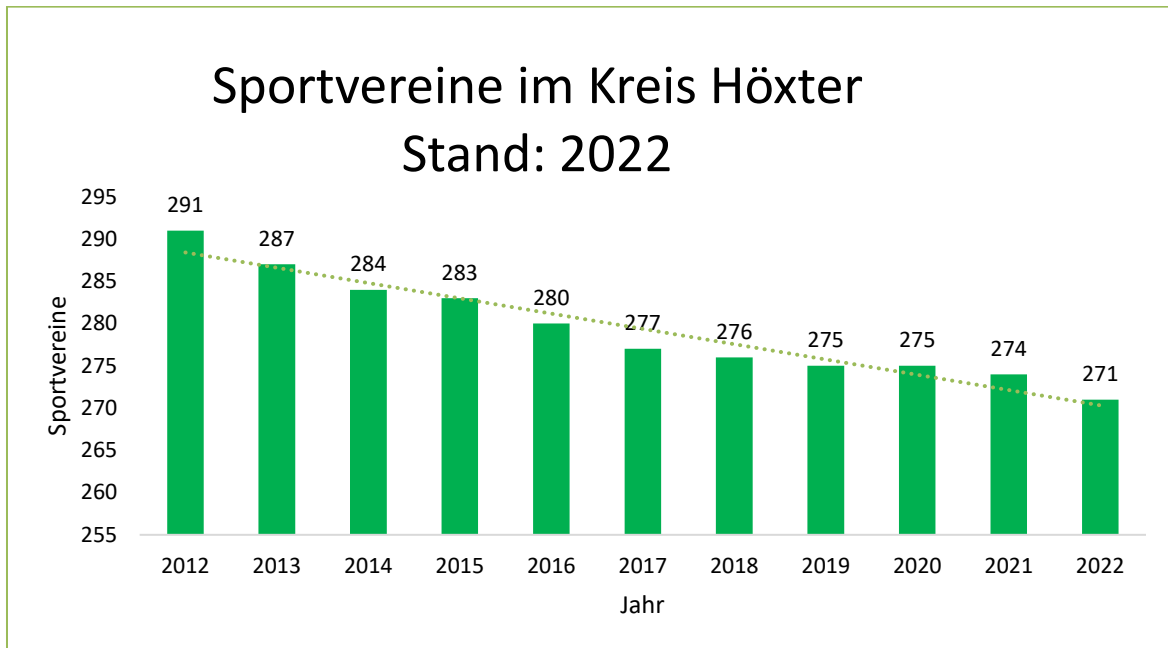
Fotos:

www.lsb-nrw.de/bilddatenbank
Andrea Bowinkelmann

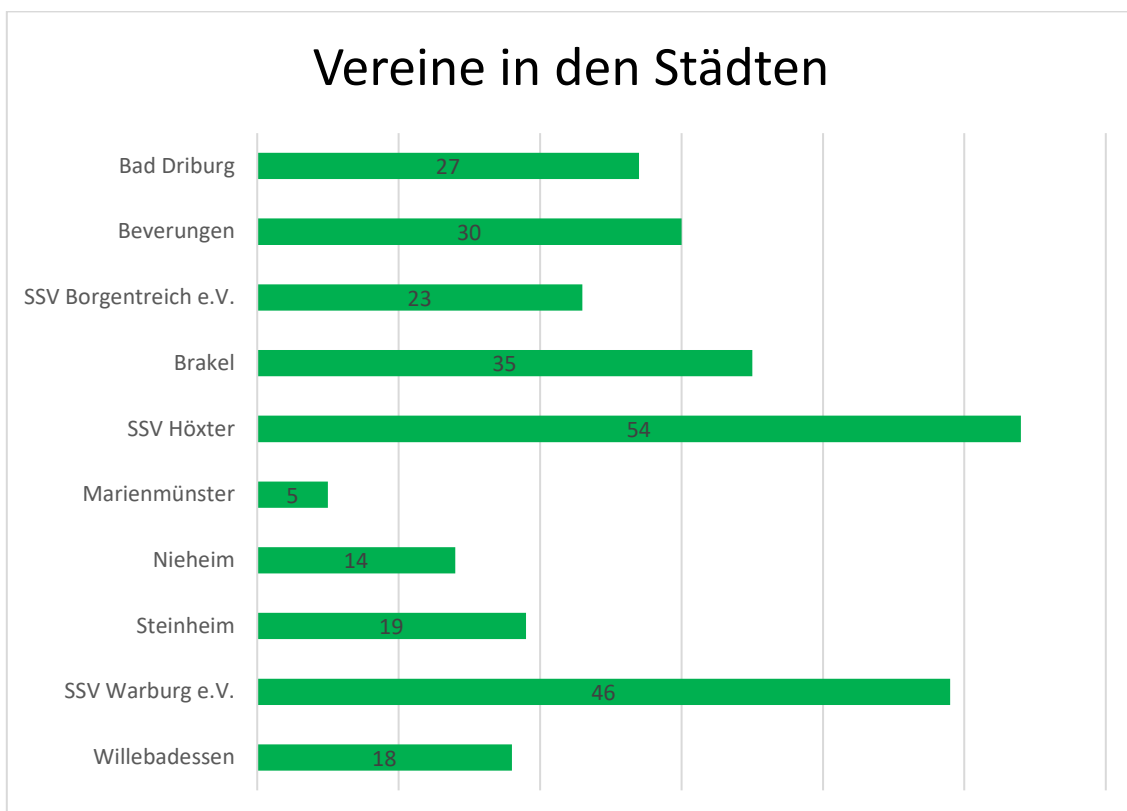
Höxter, im Oktober 2023

Inhalt

Sportvereinsentwicklung	4
Organisationsgrad	4
Mitgliederentwicklung im Kreis Höxter	5
Altersstruktur der Mitglieder 2022	6
Förderung der Übungsarbeit 2022.....	7
Gesamtübersicht der Förderung von Vereinsarbeit und des Ehrenamtes 2022	7
Finanzstruktur des Kreissportbundes Höxter e.V.	8
Moderne Sportstätte 2022	9
Moderne Sportstätte 2 – Outdoor	10
Deutsches Sportabzeichen 2022.....	11
Bericht der Sportjugend.....	13
NRW bewegt seine Kinder.....	13
I Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege und Sportvereine	13
II Außerunterrichtlicher Schulsport/Ganztag und Sportvereine	14
III Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein	16
IV Kommunale Entwicklungsplanung/Netzwerkarbeit	18
Kinder- und Jugendverbandsarbeit	19
Bewegt ÄLTER werden im Kreis Höxter	25
Sport im Park in Höxter	27
Bewegt GESUND bleiben im Kreis Höxter.....	27
Integration durch Sport.....	28
Handlungsfeld 1: Nachhaltige Strukturen in der Fläche schaffen	28
Handlungsfeld 2: Vereinsmaßnahmen in der Willkommenskultur und Integration fördern!	29
Handlungsfeld 3: Information und Kommunikation zum Thema „Flüchtlinge und Integration“ fördern!	29
Handlungsfeld 4: Schulung und Beratung für Mitarbeiter in der Integrations- und Flüchtlingsarbeit fördern!.....	30
Qualifizierung.....	31
Vorstand des Kreissportbund Höxter e.V.	32
Hauptamtliche Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle	33



In den Städten des Kreises ergibt sich für das Jahr 2022 folgende Verteilung:



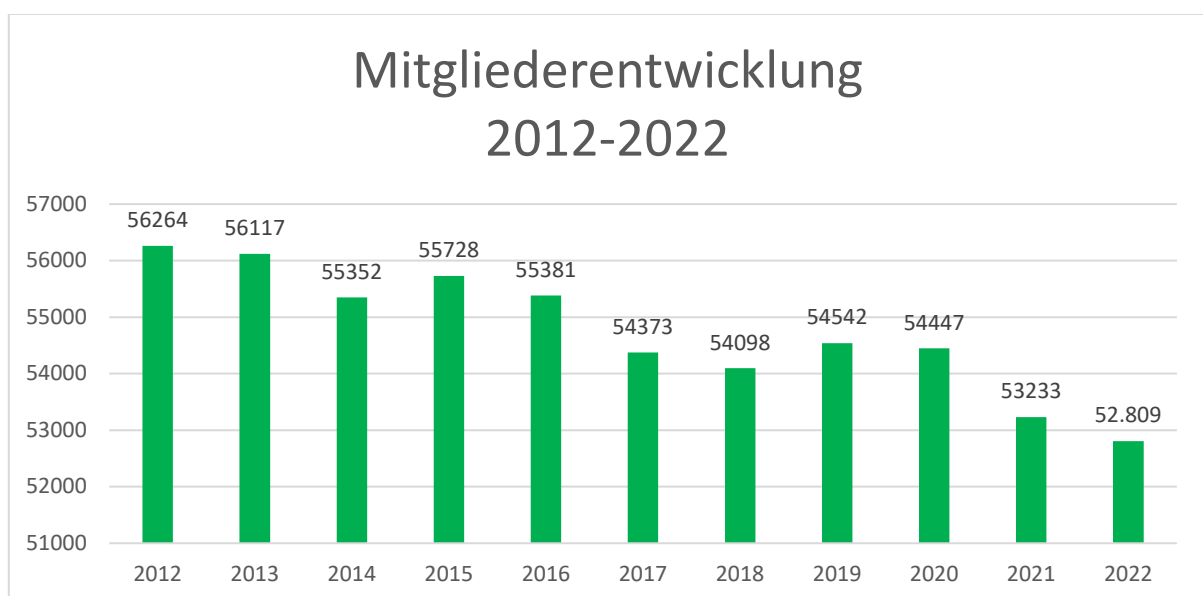
Gemessen an der Gesamtbevölkerung im Kreis Höxter und den Sportlerinnen und Sportlern ergibt sich folgender Organisationsgrad des selbst organisierten Sports im Kreis Höxter und den einzelnen Städten für 2022:

	Gesamtbevölkerung im Kreis Höxter	Mitglieder in Sportvereinen	Organisationsgrad in %
Kreissportbund Höxter e. V.	143.444	52.809	36,82
Bad Driburg	19.600	6.012	30,67
Beverungen	13.503	5.525	40,92
Stadtverband Borgentreich e.V.	9.000	4.282	47,58
Brakel	16.444	6.614	40,22
Stadtverband Höxter e.V.	28.904	11.359	39,30
Mariemünster	5.006	1.767	35,30
Nieheim	6.149	1.481	24,09
Steinheim	12.728	3.508	27,56
Stadtverband Warburg e.V.	23.778	8.981	37,77
Willebadessen	8.332	3.280	39,37

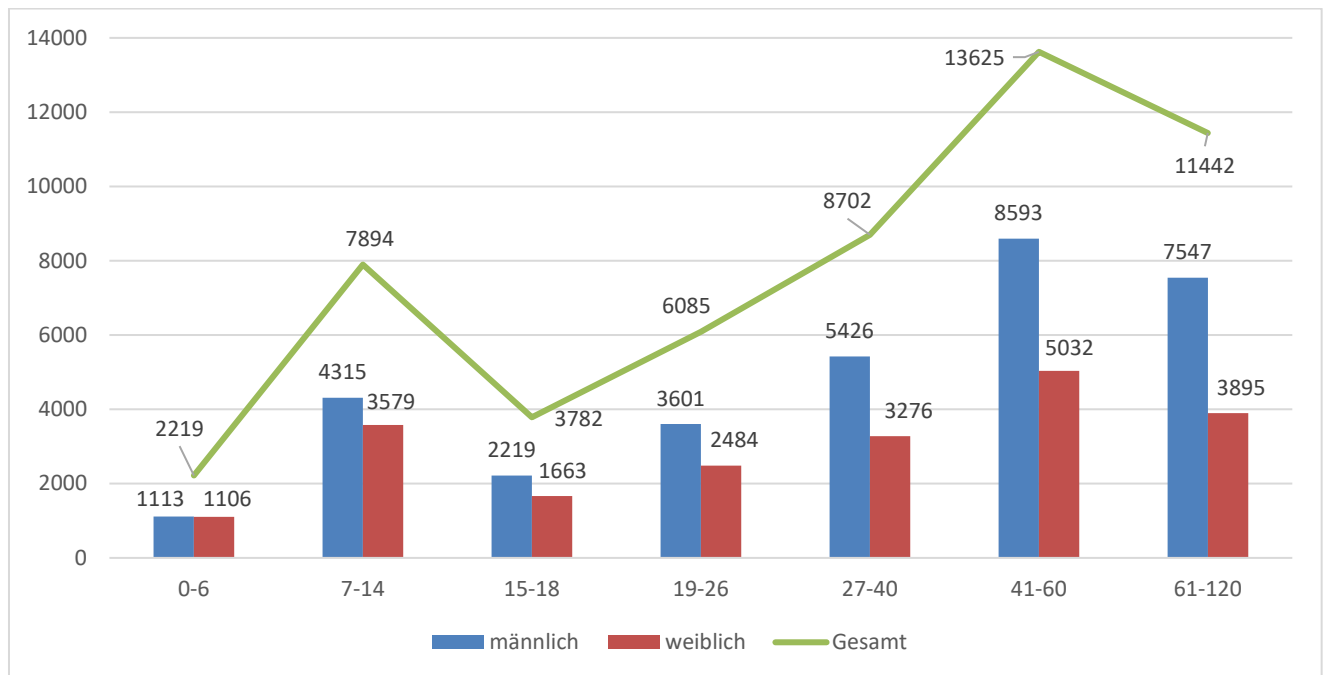
Quellenangaben:

Die Mitgliederzahlen der Sportvereine resultieren aus der Bestandserhebung des Landessportbundes NRW 2022 zuzüglich der nachgemeldeten Zahlen der neuen Sportvereine beziehungsweise Nachmeldungen an den KSB. Die Einwohnerzahlen beziehen sich auf den Download des Kreises Höxter Einwohnerzahlen mit dem Stand 31.12.2022.

Mitgliederentwicklung im Kreis Höxter



Altersstruktur der Mitglieder 2022



Quelle: Bestandserhebung des Landessportbund NRW e.V.

Förderung der Übungsarbeit 2022

Stadt	Anzahl der geförderten Vereine	Summe
Bad Driburg	9	6.644,22 €
Beverungen	9	5.134,17 €
Borgentreich	9	5.939,53 €
Brakel	17	9.362,31 €
Höxter	22	16.409,21 €
Marienmünster	3	3.322,11 €
Nieheim	3	1.006,70 €
Steinheim	7	4.832,16 €
Warburg	19	9.664,32 €
Willebadessen	11	4.832,16 €
Gesamtauszahlung im Kreissportbund Höxter e.V.	109	67.146,89 €

Gesamtübersicht der Förderung von Vereinsarbeit und des Ehrenamtes 2022

Neben den eigenen kostenlosen Beratungsleistungen durch die für uns tätigen Sportwissenschaftler*innen und lizenzierten Vereinsmanager in der Geschäftsstelle sind infolge direkter oder indirekter Beteiligung des Kreissportbundes Höxter e.V. und seiner Sportjugend folgende Fördermittel entweder direkt oder als „geldwerte“ Dienstleistung an die Sportvereine im Kreis Höxter geflossen.

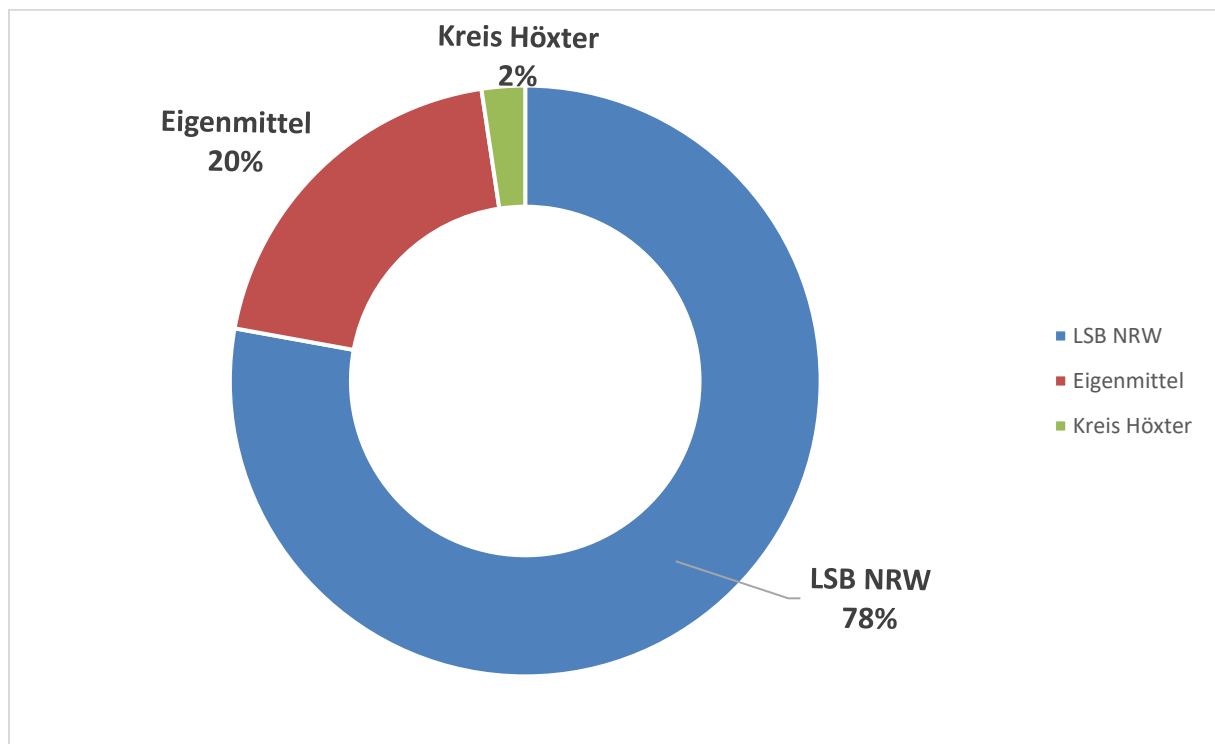
Förderposition		Summe
1.	Vereinsberatungen (9 x 400 €)	3.600,00 €
2.	Übungsleiterzuschüsse	67.146,89 €
3.	Qualifizierung Bezuschussung von Vereinsmitarbeitern für Aus- und Fortbildung	7.200,00 €
4.	Zuschüsse an Stadtsportverbände	3.000,00 €
5.	Integration durch Sport	12.000,00 €
6.	Bewegt ÄLTER werden im Kreis Höxter!	3.198,75 €
7.	Bewegt GESUND bleiben im Kreis Höxter!	908,20 €
8.	Förderung Anerkennung für den Sportverein 2022 (1000x1000)	38.000,00 €
9.	Sportabzeichen-Wettbewerb	3.526,00 €
10.	Moderne Sportstätte 2022	397.367,30 €
11.	Moderne Sportstätte 2022 - Outdoor	500.000,00 €
Gesamt		1.035.947,14 €

Diese Mittel, die 2022 eine Rekordsumme erreicht haben, werden und dürfen nicht zur Finanzierung des KSB Höxter e.V. genutzt, und stellen keine abschließende Aufstellung dar!

gez. Thorsten Schiller
Geschäftsführer

Finanzstruktur des Kreissportbundes Höxter e.V.

Der Haushalt des Kreissportbund Höxter e.V. und seiner Sportjugend betrug im Jahr 2022 insgesamt 253.682,78 Euro. Die Finanzierung der Aufgaben und Tätigkeiten des Kreissportbundes und seiner Sportjugend wird hauptsächlich von zwei Bereichen unterstützt. Zum einen ist dies der Landessportbund NRW, der den größten Anteil trägt und zum anderen die Eigenleistungen wie Mitgliedsbeiträge, Qualifizierungseinnahmen, sonstige Zuschüsse oder Spenden. Der Kreis Höxter wird erwähnt, da dieser drei kostenlose Büroräume zur Verfügung stellt.



Landessportbund NRW

Der Landessportbund NRW unterstützt die Arbeit des KSB Höxter e.V. hauptsächlich mit Struktur- und Personalkostenförderungen. In dieser Förderung sind jährlich bis zu 40 Einzelpositionen gegliedert und unterstützen unterschiedliche Projekte und Maßnahmen. In fast allen Fällen handelt es sich um eine Weiterleitung von Landes- und Bundesmitteln und zieht einen enormen bürokratischen Aufwand zur Beantragung und zum Nachweis dieser Mittel nach sich, der in den letzten Jahren stetig zugenommen hat.

Eigenmittel

Die Basis unserer Eigenmittel bilden die Mitgliedsbeiträge. Diese belaufen sich im Moment auf 0,50 Euro pro Vereinsmitglied bei einem Mindestbeitrag von 15,00 € pro Sportverein. Diese Mitgliedsbeiträge stehen dem KSB jedoch nur in Höhe von 0,40 Euro zur Verfügung, da 0,10 Euro an den Landessportbund NRW als eigener Mitgliedsbeitrag abgeführt werden. Die sonstigen Eigenmittel werden aus Spenden und Teilnehmerentgelten der Qualifizierungsarbeit sowie Sportkursen erzielt.

Kreis Höxter

Der Kreis Höxter stellt uns drei Büroräume zur Verfügung, die wir mit monatlich 400,00 € ansetzen.

Moderne Sportstätte 2022

Nachdem bereits im Jahr 2019 in jeder Stadt des Kreises eine Informationsveranstaltung stattgefunden hat, wurden 2020 die ersten Anträge entschieden bzw. konnten zur Auszahlung gebracht werden. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei den vorhandenen Stadtsportverbänden Borgentreich, Höxter und Warburg. Diese haben für ihre Städte die Bearbeitung und Beratung der Anträge übernommen.

Für die anderen Städte obliegt die Bearbeitung und Beratung dem KSB. Der Aufwand hierzu ist enorm und hat bereits 2019 dazu geführt, dass die Begleitung der Förderanträge zu einer Regelarbeit geworden ist.

Zur Entscheidungsfindung bediente sich der KSB einem Gremium bestehend aus dem KSB selbst, seiner Sportjugend sowie den vor Ort tätigen Fachverbänden, um eine möglichst breite Zustimmung zu erlangen und von deren Sportfachbezogenen Kompetenzen zu profitieren.

Auch hier gilt unser Dank für die vielen geleisteten Stunden zur Antragsprüfung und gemeinsamen konstruktiven Austausch, sei es in Präsenzform oder auch in virtuellen Treffen.

Es hat sich früh gezeigt, dass die zur Verfügung stehenden Gelder nicht ausreichen, um den Sanierungstau der Sportstätten im Kreis Höxter auszugleichen. Insbesondere in Brakel wurden Anträge mit einem Gesamtvolumen von ca. 1,4 Millionen € gestellt. Bei einer zur Verfügung stehenden Fördersumme von 300.000 € kam es hier leider auch zu einigen Absagen gestellter Förderanträge. Aber auch in den anderen Städten war eine Überzeichnung dieses Förderprogramms die Regel.

Gesamtübersicht:

	Fördersumme
2019	1.067.417,50 €
2020	1.230.955,60 €
2021	422.879,60 €
2022	397.367,30 €
GESAMT	3.118.620,00 €

Moderne Sportstätte 2 – Outdoor

Die Staatskanzlei NRW, Abteilung Sport und Ehrenamt, hatte einen zweiten Programmaufruf unter dem Dach des Programms „Moderne Sportstätte 2022“ veröffentlicht.

Damit konnten weitere **500.000 €** in den Kreis Höxter fließen.

Nach den Erfahrungen mit der Corona-Pandemie war es der Landesregierung NRW ein Anliegen, durch Förderanreize moderne, zeitgemäße und gesunde Sportstätten und Bewegungsräume mit bewegungsaktivierender Infrastruktur zu schaffen. Dabei ging es nicht allein um die Installation gänzlich neuer Sportanlagen im Freien, sondern auch um die Modernisierung, die Instandsetzung, die Sanierung, die Ausstattung, die Erweiterung oder auch den Umbau bereits bestehender Anlagen.

Von der Neuanlage eines Trimm-Dich-Pfades oder eines Outdoor-Fitness-Geländes über die Ausschilderung von Inline-Skating-, Fahrrad- oder Walking-Strecken, der Modernisierung von Skating- oder Beachanlagen bis hin zu mobilen Outdoor-Geräteparcours war vieles denkbar und förderwürdig. Ausgeschlossen war allerdings die Förderung von Kunstrasenflächen.

Besonderheit in diesem Förderprogramm war, dass auch die zehn Städte des Kreises Höxter selbst einen Antrag stellen konnten. Voraussetzung war, dass der Antragsteller als Eigentümer, Pächter oder Mieter wirtschaftlicher Träger der Sportanlage, der Bewegungslandschaft sowie der begleitenden Infrastruktur ist.

Auch hier wurden die Förderempfehlungen mittels eines Gremiums ausgesprochen. Dieses bestand aus dem Vorstand des KSB, dem Vorstandsteam der Sportjugend im KSB sowie den sportpolitischen Sprechern der Fraktionen im Kreis Höxter.

Von den insgesamt 34 eingegangenen Interessensbekundungen konnten bzw. können bis Ende 2023 insgesamt sieben Projekte umgesetzt werden. Im Einzelnen sind dies:

Stadt Bad Driburg	Neubau Outdoorfitness am Nethestausee
Stadt Borgentreich	Neubau eines Pumptrack
Stadt Nieheim	Neubau eines Pumptrack
Stadt Warburg	Neubau Skaterpark in der Diemelaue
Stadt Willebadessen	Neubau Multisportanlage in Willebadessen
FC Siddessen	Neubau Beachvolleyballfeld u. Tartanfläche
ETSG Germete	Neubau Boulebahn

Deutsches Sportabzeichen 2022

Sportabzeichen im Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022

Jugend	1.870	Erwachsene	330	Gesamt	2.200
--------	-------	------------	-----	--------	-------

Insgesamt wurden an die platzierten Vereine, Schulen und Familien ein Betrag in Höhe von

3.740,00 Euro

für ihren Einsatz um das Deutsche Sportabzeichen ausgeschüttet.

Besondere Sportabzeichen

49 Personen haben das Sportabzeichen zum 5., 10., 15., 20., 35. und 55. Mal abgelegt. Sie erhielten eine Ehrengabe in Form eines Abzeichens mit goldenem Eichenblatt und der entsprechenden Abnahmezahl.

Vielen Dank an die zahlreichen Prüfer*innen die in den Vereinen und auf den Sportplätzen regelmäßig zur Verfügung stehen.

Bis ein Sportabzeichen für die Verleihung bereit steht, sind einige Arbeitsschritte nötig:

- Materialbestellung für Urkunden, Abzeichen und Informationsmaterial beim Landessportbund NRW (Nicht alles kostenlos!)
- Rechnungen für Materialien erfassen und bezahlen
- Informationen über Neuerungen an Sportabzeichenprüfer*innen und Sportlehrer*innen
- Ausbildung von Prüfer*innen
- Ausstellen und Verlängern von Prüfausweisen für Prüfer*innen und Sportlehrer*innen
- Verteilen der Materialien an Vereine, Schulen etc.
- Annahme von Prüfkarten/Guppenprüfkarten und Eingabe in das Sportabzeichenerfassungsprogramm (Diese Tätigkeit erfordert manchmal besonderes leserliches Geschick, aus Hieroglyphen Buchstaben zu erkennen. Es gibt auch Menschen mit jährlich wechselnden Vornamen in unterschiedlichster Schreibweise wie. z. B. Mike, Maik, Maic, Marc. usw.). Häufig fehlen gerade bei ganzen Schulklassen die Geburtsdaten und somit ist eine Einordnung in die Altersstufe und Eingabe nicht möglich.)
- Druck der Urkunden
- Zuordnung der Abzeichen in den unterschiedlichen Leistungsstufen
- Zustellung bzw. Versand an Vereine und Schulen inkl. Abzeichen
- Erfassung und Ausstellung der Familiensportabzeichen
- Abrechnung mit den Erwerbenden oder Vereinen
- Auswertung der Schulwettbewerbe
- Statistik für den Landessportbund NRW
- Beratung von Sportabzeichen-Interessierten und Bewerbern, die Sportabzeichen benötigen
- Kurzfristige Bearbeitung für Polizei- und Bundeswehrbewerber*innen
- Überprüfung des gelieferten Materials auf Vollständigkeit
- Einlagerung des gelieferten Materials

- Entsorgung von ungültigem Material
- Auswertung des KSB/Sparkassen-Wettbewerbs

Hermann Nutt
Sportabzeichenbeauftragter

Bericht der Sportjugend

NRW bewegt seine Kinder

I Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege und Sportvereine

Entwicklung Kinderfreundlicher Sportvereine/Anerkannte Bewegungskindergärten

- Im Jahr 2022 sind keine weiteren Kindertageseinrichtungen und Sportvereine zertifiziert worden.
- Der jährlich durchzuführende Qualitätszirkel mit den „anerkannten Bewegungskindergärten“ sowie „kinderfreundlichen Sportvereinen“ hat wie schon im vorigen Jahr wieder in zwei Teilen stattgefunden. Teil I: Bewegung von Kindern fördern - Schwimmen lernen leicht gemacht - digital in Kooperation mit dem SV NRW e.V. und Teil II: Kinderrechte - Erfahrungsaustausch und Beispiele wie über Bewegung Kinderrechte vermittelt werden könnten.
- Die verpflichtenden Jahresgespräche mit Kitas und Vereinen haben wieder in Präsenz stattfinden können.



Stand an anerkannten Bewegungskindergärten und kinderfreundlichen Sportvereinen im Jahr 2022

Anerkannter Bewegungskindergarten	Kinderfreundlicher Sportverein	Ort
Städt. Kindergarten „Würgassen“	Spiel- u. Sportverein Würgassen 67 e. V.	Beverungen
Städtischer Kindergarten "Die kleinen Grashüpfer"	VFL Eversen e.V.	Nieheim
Städtischer Kindergarten "Abenteuerland"	SV Nieheim-West von 1970 e. V.	Nieheim
Städtischer Kindergarten "Die Arche Noah"	VFL Eversen e.V.	Nieheim
Kindergarten „Kinderlobby“ Menne	SV Menne e.V.	Warburg
Städt. Kindertageseinrichtung „Am Schloss“ Gehrden	FC Siddessen e.V. TC Gehrden e.V.	Brakel

Programm „Bärenstark im Kreis Höxter“ – erfolgreiche Fortsetzung im Jahr 2022

Das Programm "Bärenstark im Kreis Höxter" wurde erfolgreich weitergeführt. Zur Durchführung der Kurse konnten weitere Kitas und Kursleitungen aus dem Kreis Höxter gewonnen werden, so dass insgesamt 84 Kinder im Vorschulalter in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden konnten:



Bärenstark Kitas	Anzahl teilnehmende Kinder
Kindergarten „Kinderlobby“, Warburg-Menne	9
Städt. Kita Glückspilz, Brakel- Frohnhausen	14
Kath. Kita St. Michael, Warburg- Germete	10

Kindergarten Dringenberg, Bad Driburg	16
Familienzentrum Alsternest, Borgentreich	25
Städt. Kita Bökendorf, Brakel	10
GESAMT	84

II Außerunterrichtlicher Schulsport/Ganztag und Sportvereine

Allgemein

- Der im Jahr 2021 noch im Status "Vorbereitung" befindliche Generalvertrag mit dem Kolping Schulwerk konnte im Jahr 2022 erfolgreich abgeschlossen werden.
- Innerhalb des Generalvertrags mit der Stadt Brakel wurde für die Mitarbeiter*innen exklusiv eine Fortbildung "Bewegtes Lernen" durchgeführt.

Zusammenarbeit mit dem Berater im Schulsport/Sporthelferprogramm an Schulen

- Als Tandemteam hatten wir die Idee im Jahr 2022 mit den Sporthelferschulen im Kreis Höxter einen Aktionstag für Sporthelfer: innen durchzuführen. Dieser konnte im September erfolgreich mit sieben weiterführenden Schulen der Sporthelferausbildung stattfinden. Bei den Sporthelfer: innen ist dieser sehr gut angenommen worden. Insgesamt haben 130 SHs teilgenommen und durften sich bei Angeboten wie Beach Volleyball, Longboard, Disc Golf, Slackline, Bubble Soccer, Fußball-Billard, Fußball-Dart und Tennis ausprobieren. Dabei konnten u.a. zwei Vereine für die Umsetzung gewonnen werden, die gleichzeitig die Gelegenheit nutzten, für ihre Sportart und Ihren Sportverein Werbung zu machen.



Aktueller Stand der Schulen mit Sporthelferausbildung im Jahr 2022

Die Sporthelfer-Ausbildung stellt weiterhin eine gute Chance für Sportvereine dar, junge motivierte Nachwuchsübungsleitungen für den eigenen Sportverein zu gewinnen. Über die Schulen werden jährlich zwischen 100 und 150 Jugendliche ausgebildet. Alle angehenden Sporthelfer*innen sind im Rahmen der Ausbildung verpflichtet, in einem nahegelegenen Sportverein zu hospitieren. Hier bietet sich eine großartige Gelegenheit für Sportvereine mit den Schulen in Kontakt zu treten.

Die Sportjugend gibt gerne bei Anfrage die Kontaktdaten der entsprechenden Lehrer*innen der Schulen weiter:

Bad Driburg	Gymnasium St. Xaver Gesamtschule Bad Driburg
Borgentreich	Sekundarschule Teilstandort
Brakel	Schulen der Brede Gesamtschule Brakel
Höxter	Hoffmann-von-Fallersleben Realschule
Steinheim	Städt. Realschule Städt. Gymnasium
Warburg	Hüffertgymnasium Städt. Gymnasium Marianum Sekundarschule Warburg
Willebadessen	Eggeschule

Förderprogramm „Extra- Zeit für Bewegung“ im Rahmen von Aufholen nach Corona

2022 konnte das Programm fortgeführt werden.

Das Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW stellte dem LSB NRW ein weiteres Budget zur Verfügung, um damit zusätzliche außerschulische Angebote zu schaffen.

Sportvereine konnten „vor Ort“ entsprechende Maßnahmen anbieten und durchführen.

Zu erfüllende Rahmenbedingungen:

- ein sportpraktisches Gruppenangebot mit mindestens 10 TN
- mindestens 6 Zeitstunden (an einem Tag oder auf mehrere Tage verteilt)
- die Mindestdauer einer Einheit 90 Minuten
- Angebote können in den Ferien, an Wochenenden oder unterrichtsbegleitend – also während des laufenden Schuljahres an unterrichtsfreien Nachmittagen – stattfinden.
- Das Angebot wird mit max. 500 Euro pro Tag (6 Stunden) bezuschusst.
- Für Angebote des organisierten Sports (Sportvereine, Mitgliedsorganisationen) besteht für die Teilnehmer*innen und Übungsleitungen Versicherungsschutz über die Sportversicherung des LSB NRW.

Im Jahr 2022 sind 16 Anträge (drei weniger als im Jahr 2021) gestellt worden. Gestellt wurden Anträge von folgenden Sportvereinen:

Verein	Maßnahme	Kommune
SV 21 Bökendorf e.V.	Aktion Kickboxen, Ninja Warrior Parkour Fußball für jeden, Tischtennis, Fit für die Schule, Neue Ballsportarten kennen lernen, Mädchenfußball-Aktionstag	Brakel
HLC Höxter e.V.	Judo- und Zeltwochenende Schwimmen – Zeltwochenende	Höxter
TV Rot Weiß Höxter e.V.	Tennis für Grundschüler aus Boffzen	Höxter
Reitverein Gut Breite e. V.	Schnuppervoltigieren für Nichtvereinsmitglie- der, Voltigieren im Reitverein	Höxter
TuS Ovenhausen e.V.	Jazz und Hiphop für Mädchen	Höxter
SV Grün - Weiß Kollerbeck e.V.	Leichtathletik neu entdecken	Marienmün- ster

TC Dössel e.V.	Vorbereitung, Abschluss und Abnahme des Talentino Sportabzeichen	Warburg
----------------	--	---------

Förderprogramm 1000 x 1000 hier: Kooperation mit Schule und Kindergärten

Im Jahr 2022 konnten Sportvereine wieder jeweils eine Maßnahme in Höhe von 1.000 € aus einem von insgesamt sieben Förderschwerpunkten umsetzen. Die Antragsstellung und Nachweisführung erfolgte direkt über den Landessportbund NRW e.V. Eine Beratung im Vorfeld der Beantragung wurde bei Wunsch der interessierten Sportvereine durch die Sportjugend im KSB Höxter e.V. durchgeführt.

Folgende Vereine haben einen Antrag gestellt:

Verein	Förderschwerpunkt	Maßnahme
SV Blau-Weiß Vörden 1923 e. V.	Sportverein - Kita	Integration im Tischtennis
SV Fürstenuau-Bödexen e.V.	Sportverein - Kita	Ballsportschule
HLC Höxter e.V.:	Sportverein - Schule	Höxteraner Olympiade
TV Rot Weiß Höxter e.V.	Sportverein - Kita	Kibaz
TV Jahn Bad Driburg	Sportverein- Schule	Vorbereitung Deutsches SPA
SV Menne e.V.	Sportverein - Kita	Ausbau Turn- und Spielstunden
SuS Niesen e.V.	Sportverein - Schule	Ballschule Heidelberg
SV Nieheim West e.V.	Sportverein- Kita	Kinderturnen
SV Brenkhausen Bosseborn e.V.:	Sportverein - Kita	Schnuppertraining

III Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein

Das Kinderbewegungsabzeichen (Kibaz)

Auch im Jahr 2022 gab es wieder eine Sonderaktion „Familienstag für uns Alle“ zum Kibaz und Jolinchen über die Sportjugend NRW in Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg sowie der AOK NordWest mit einer Förderung von 400 €.



Sportvereine, die über uns die Materialien angefordert haben, waren:

Sportverein	Kinderbewegungsabzeichen
HLC Höxter	19
SV Neuenheerse e.V.	15

Die Bestellung der Kibaz Materialien ist seit Mitte 2022 in einem Prozess der Umstrukturierung. Die Materialien werden direkt bei der Sportjugend NRW e.V. angefordert. Das führt dazu, dass die Sportjugend vor Ort nicht mehr nachhalten kann, welche Vereine tatsächlich das Kibaz umgesetzt haben.

Das Trollis Sportabzeichen - das Mini-Sportabzeichen der Sportjugend im KSB Höxter e.V.

Diese von der Sportjugend im Jahr 2021 neu entwickelte „Mini-Sportabzeichen“ für Kinder von 3 bis 7 Jahren wurde gut angenommen und von Kitas, Vereinen und vereinzelt Schulen auch im Jahr 2022 angefragt. 279 Kinder haben das Trollis Sportabzeichen erfolgreich mitgemacht.



Das Trollis Sportabzeichen hat insgesamt 7 Stationen, an denen die Kinder sich ausprobieren können, wie kräftig sie sind, wie gut sie werfen und springen können, wie gut ihr Gleichgewicht ist und vieles mehr. Die Stationen können sowohl in der Sporthalle als auch draußen mit wenig Aufwand umgesetzt werden. Das macht es sehr vielseitig. Die Materialien wie Stationskarten, Laufzettel, Urkunden und die Anleitung können bei der Sportjugend sowohl von Sportvereinen als auch Kindertageseinrichtungen und Grundschulen beantragt werden.

An der ersten Auflage haben sich folgende Sportvereine und Kindertageseinrichtungen beteiligt:

Einrichtung	Anzahl teilnehmende Kinder
PariSozial Bewegungs-Kita	34
Städt. Kita Abenteuerland	50
FC Siddessen e.V.	50
SuS Niesen e.V.	40
1. FC Bühne e.V.	40
SV Teutonia Ossendorf e.V.	35
TuS Vinsebeck e.V.	30

Angebotene Sonderfortbildungen

Im Jahr 2022 haben erstmalig verschiedene Aus- und Fortbildungen in Kooperation mit Fachverbänden stattgefunden.

1. Vereins- und Schulsportassistentenausbildung „Tennis“ in Kooperation mit dem Westfälischen Tennisverband NRW

Insgesamt haben an der Qualifikation 22 Jugendliche teilgenommen, wovon 10 Jugendliche aus dem Kreis Höxter kamen.

Das Qualifizierungsmodul "Vereins- und Schulsportassistent Tennis" richtet sich an 13- bis 18-jährige Jugendliche, die Lust und Interesse haben, ihren Sportlehrer in der Schule bei einem Tennisangebot zu unterstützen oder im Tennisverein mitzuhelfen. Im Vordergrund steht die Vermittlung von vielen praktischen Inhalten von Aufwärmspielen und koordinativen Übungen bis hin zu ersten Spiel- und Turnierformen. Außerdem werden auch Hinweise auf das richtige Material im Kinder- und Jugendtennis, Fördermöglichkeiten und Tipps für Kooperationen von Vereinen mit Kindertageseinrichtungen und Schulen gegeben.

2. *Ballschule Heidelberg*

Exklusiv aus Heidelberg konnte die Sportjugend einen Referenten gewinnen, um interessierten Übungsleitungen das Konzept der Ballschule näher zu bringen. Teilgenommen haben 15 Übungsleitungen.

Zum Hintergrund:

1998 von Prof. Dr. Klaus Roth am Institut für Sport und Sportwissenschaft HD gegründet, wurde die „Ballschule Heidelberg“ stets wissenschaftlich begleitet und weiterentwickelt. Das Ziel ist es, Kinder zwischen 2 und 10 Jahren anhand von Bällen in Bewegung zu bringen und dadurch sowohl den Grundstein für lebenslanges Sporttreiben zu legen wie auch Kindern die Grundlagen für Ball-sportarten zu vermitteln. Dabei werden eben nicht sportartspezifische Techniken und Taktiken vermittelt, sondern den Kindern Raum und Zeit gegeben, eigene motorische Lösungen zu finden, um z.B. das Runde ins Eckige zu bekommen.

3. *Schwimmlehrerassistent: in Ausbildung in Kooperation mit dem Schwimmverband NRW*

Im November 2021 haben wir zur Thematik „Schwimmen“ verschiedene Befragungen bei Schulen, Vereinen und Bäderbetrieben durchgeführt.

Alle Befragungen haben ergeben, dass es insbesondere bedingt durch Corona zunehmend mehr Nichtschwimmer: innen gibt. Gleichzeitig mangelt es an ausgebildeten Personen, die das Schwimmen lernen vermitteln bzw. unterstützen können.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, hat die Sportjugend mit dem Schwimmverband NRW die o.a. Ausbildung angeboten. Diese war in kürzester Zeit ausgebucht, so dass 19 neue Schwimmlehrerassistent: innen am Ende zur Schwimmausbildung zur Verfügung standen.

IV Kommunale Entwicklungsplanung/Netzwerkarbeit

In diesem Handlungsfeld geht es darum, die Handlungsfähigkeit des Kreissportbundes Höxter und seiner Mitgliedsvereine vor Ort zu stärken und den organisierten Sport als Akteur und Partner im Bereich der Bildung zu positionieren. Der Kinder- und Jugendsport im Kreis Höxter wird unter Beteiligung weiterer Akteure wie Kindertageseinrichtungen, Schulen, Jugendhilfe, verschiedene Jugendorganisationen und politischen Gremien weiterentwickelt. Die Sportjugend im KSB Höxter e.V.

hat es sich zum Ziel gemacht, eine dauerhafte Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gremien und Einrichtungen im Kreis Höxter zu installieren. Perspektivisch sollen die vorhandenen Netzwerke im Kreis Höxter gefestigt und weiter ausgebaut werden.

Die Sportjugend im KSB Höxter hat auch im Jahr 2022 an folgenden Arbeitskreisen/Gremien/Ausschüssen teilgenommen:

NEU:

- Mitglied in der Steuerungsgruppe sowie AG Lebensbiografie im Rahmen des Projektes kinder-stark – NRW schafft Chancen
Seit Ende 2022 ist die Sportjugend hier vertreten und versucht die Bedeutsamkeit von Bewegungsförderung, Bewegung, Spiel und Sport bei Kindern und Jugendlichen für ein gelingendes Aufwachsen im Kreis Höxter in den Fokus zu rücken und bei Maßnahmen mitzudenken.

Fortlaufend:

- **Qualitätszirkel Ganztag**
Der Qualitätszirkel beschäftigt sich im Allgemeinen mit der Gesamtqualität des Ganztags, d.h. finanzielle Ausstattung durch Land und Kommunen, Personalausstattung, vorhandene Räumlich-

keiten etc. Die Mitglieder wie das Schulamt des Kreises Höxter, Vertreter der Kommunen, Ganztagssträger sowie Ganztagschulen versuchen für den Kreis Höxter, möglichst einheitliche Qualitätsstandards zu entwickeln.

Der Kreissportbund Höxter ist Mitglied, um hier, die Sportvereine als starken Partner in der Übermittag- oder Nachmittagsbetreuung des gebundenen oder offenen Ganztages an Schulen zu positionieren. Sport ist eins der meist nachgefragtesten Themen im Ganztagsbetrieb von Grund- sowie weiterführenden Schulen. Die Sportjugend im KSB Höxter e.V. setzt sich im Zirkel dafür ein, dass die Mitglieder des Zirkels den organisierten Sport als Partner im Bildungssektor wahrnehmen. Vorrangiges Ziel ist es, dass die Sportangebote im Ganztage mit qualifizierten Übungsleiter*innen aus Sportvereinen durchgeführt werden sollen.

Hier ist der zukünftige Rechtsanspruch im Ganztage mitzudenken.

- **Ausschuss für den Schulsport (1x im Jahr)**

Mitglieder des Ausschusses für den Schulsport sind der Vorstand, die Berater im Schulsport, Vertreter der Schulformen, sowie Fachverbände und der Kreissportbund Höxter e.V.

Der Ausschuss für den Schulsport unterstützt das Schulamt des Kreises Höxter bei folgenden Aufgaben:

- der Vorbereitung und Durchführung der Wettbewerbe und Wettkämpfe des Landessportfestes der Schulen sowie der Auswertung dieser Veranstaltungen
- der Abwicklung des Antragsverfahrens im Rahmen der Förderung Freiwilliger Schulsportgemeinschaften
- der Umsetzung der von der Landesregierung vorgegebenen Programme und Initiativen zur Schulsportentwicklung.

Bisher nimmt der KSB Höxter e.V. am Ausschuss teil und steht beratend zur Verfügung.

- **Jugendhilfeausschuss – Sportjugend seit dem 03.09.2019 stimmberechtigtes Mitglied.**

Hintergrund: Der Jugendhilfeausschuss hat die Aufgabe, auf die Probleme von jungen Menschen und Familien zu reagieren, Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung aufzunehmen, sowie die örtlichen Jugendhilfeangebote zu fördern und zu planen. Dazu gehört auch der Bereich der Kinder- und Jugendverbandsarbeit, in dem sich die Sportjugend Höxter e.V. neben der Kinder- und Jugendsportentwicklung ebenso engagiert. Die Sportjugend Höxter e.V. versucht hier die Interessen der Kinder- und Jugendlichen aus den Sportvereinen zu vertreten, soweit diese im Ausschuss relevant werden.

Fachkraft Kinder- und Jugendsportentwicklung

Geschäftsleitung Sportjugend im KSB Höxter

Petra Huppert-Buch p.huppert-buch@ksb-hoexter.de

Kinder- und Jugendverbandsarbeit

Kinder- und Jugendarbeit im Sport: eine doppelte Aufgabe

Die Rahmenbedingungen des Aufwachsens für junge Menschen ändern sich, weil sich unsere Gesellschaft und das Zusammenleben ständig ändern. Der Raum für Freizeit von Kindern und Jugendlichen heute wird immer enger. Sie sehen sich deshalb herausgefordert, auf Veränderungen und Entwicklungen ihrer Lebenswelt zu reagieren bzw. sich und ihr Bild einer jugendgerechten Gesellschaft anzupassen. Die Erwartungen an die junge Generation ändern sich beinahe täglich. Kinder und Jugendliche sehen sich oftmals der Gefahr gegenüber, den Überblick in ihrer eigenen Lebenswelt zu verlieren.

Jugendverbandsarbeit knüpft genau an dieser Stelle an. Jugendverbände geben jungen Menschen die Möglichkeit, gemeinsam die Gesellschaft und ihre Zukunft zu betrachten, Perspektiven zu erörtern und dann eigenverantwortlich zu entscheiden, was „das Beste“ für sie ist.

Sportliche und außersportliche Kinder- und Jugendarbeit im Sport

Dass in den Vereinen Sport betrieben wird, ist ohne Einschränkungen klar. Aber wo, wie und warum betreibt die Sportjugend im KSB Höxter auch Kinder- und Jugendverbandsarbeit? Was bedeutet es, Kinder- und Jugendverband zu sein? Und warum kann ein Verband Sport- und Jugendverband in einem sein? Die Akteure der Kinder- und Jugendverbandsarbeit verstehen sich als ständiger Begleiter und Unterstützer der Kinder- und Jugendarbeit im Sport in den Vereinen. Die Sportjugend stellt Ressourcen, Ideen und Räume zur Verfügung, um optimale Bedingungen für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen im Kreis Höxter zu schaffen. Um zielgerichtete und erfolgreiche sportliche und außersportliche Kinder- und Jugendarbeit zu gestalten, braucht es engagierte und motivierte Akteure, die Angebote gestalten, konzipieren und umsetzen. **Damit dies gelingt, ist es wichtig, dass ehrenamtlich Engagierte eng mit hauptamtlichen Akteuren zusammenarbeiten.**

Die Förderung der **sportlichen** und **außersportlichen** Kinder – und Jugendarbeit sowie des jungen Ehrenamtes im Verein liegt der Sportjugend im KSB besonders am Herzen. Vielfältige Unterstützungsleistungen werden den jungen Menschen angeboten, um interessierten Jugendlichen und Erwachsenen individuell passende Formen des Engagements und der Mitarbeit in Vereinen zu ermöglichen. Ziel der Engagementförderung ist es, Menschen für ein Engagement im gemeinwohlorientierten Sport zu gewinnen, sie für ihre jeweiligen Einsatzbereiche zu qualifizieren und bei ihrem Engagement zu unterstützen. Die Sportjugend sieht die Förderung des Kinder- und Jugendsports, die Gesundheitsprävention, die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung sowie die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein als zentrale Aufgabe einer zeitgemäßen Kinder- und Jugendarbeit. Insgesamt ist ihre Arbeit darauf ausgerichtet, eine zukunftsfähige und attraktive Vereinsentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit in den Sportvereinen im Kreis Höxter nachhaltig zu unterstützen.

Vorstand und Interessensvertretung

Auf das Jahr verteilt trifft sich das Jugendteam des KSB Höxter ca. viermal im Jahr mit den Hauptamtlichen Kräften der Geschäftsstelle.

Zum Abschluss des Jahres hat sich das Jugendteam zusammen mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle Britta Kukuk und Petra Hupert-Buch zu einer teambildenden Maßnahme im Bolzano in Höxter getroffen. Teambowling mit anschließendem Austausch über: "Was bewegt Euch? Wo liegen Eure Interessen? Welche Themen sollen wir 2023 seitens der SJ angehen wurden besprochen.



Junges Ehrenamt im Sport fördern

Das FSJ im Sport richtet sich an Jugendliche im Alter von 16-27 Jahren und bietet den Sportorganisationen die Chance, engagierte Freiwillige zu gewinnen. Diese werden während ihres FSJ ausgebildet, als Übungsleiter qualifiziert und zertifiziert und werden im Kinder- und Jugendsport eingesetzt. Gemeinsam mit dem KreisSportBund Paderborn hat der Kreissportbund Höxter die Sportvereine im Kreis Höxter eingeladen sich über das FSJ zu informieren, Einblicke in die Arbeit mit Freiwilligendienstleistenden zu erhalten und sich mit möglichen Einsatzfeldern auseinanderzusetzen. Dabei wurden individuelle Fragen der Sportvereine geklärt und die Möglichkeit selbst Einsatzstelle für das FSJ zu werden besprochen.

Mitarbeit auf Landesebene

Die Sportjugend im KSB Höxter steht im ständigen Informationsaustausch mit der Sportjugend NRW. Somit können aktuelle Entwicklungen auf Landesebene begleitet bzw. zeitnah an die Vereine und Organisationen im Kreis Höxter weitergegeben werden. Zudem nimmt die Sportjugend an den Veranstaltungen auf Landesebene (z.B. Jahrestagung der Sportjugend NRW) teil. Im vergangenen Jahr fanden viele Veranstaltung digital statt.

Konzeptionelle Arbeit

Kinder- und Jugendschutz im Sportverein - Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport

Mit einem eigenen Schutzkonzept vereinbarten der KSB Höxter e.V. und seine Sportjugend eine Umgangsweise mit dem Thema „Gemeinsam gegen sexuelle Gewalt im Sport“ und zeigen auf, wie wirksamer Kinderschutz umgesetzt werden kann. Mit dem Schutzkonzept möchte der organisierte Sport sich zu einem sicheren Ort machen, in dem es keinen Raum für jegliche Art von Missbrauch gibt. Der Kreissportbund Höxter e. V. und seine Sportjugend sprechen sich entschieden gegen jegliche Gewalt im Sport aus.

Zudem ist es ein großes Anliegen, Vereine, Trainer*innen oder Übungsleiter*innen für das Thema sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen im Sport zu *sensibilisieren*, und Ihnen aufzeigen, wie Kinder- und Jugendliche vor Missbrauch geschützt werden können und wie eine gewaltfreie Atmosphäre in den Vereinen für alle Mitglieder und Mitarbeiter*innen geschaffen werden können.

Zum Schutzauftrag gehört es, Maßnahmen zur Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport zu erarbeiten, diese zu kennen und innerhalb der eigenen Organisationsstrukturen zu verankern. Im Rahmen der Kampagne „Schweigen schützt die Falschen“ möchte die Sportjugend den Höxteraner Sportvereinen konkrete Hilfestellung geben,

- sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen,
- präventiv tätig zu werden
- und in Krisen- und Verdachtsfällen Orientierung zu erhalten und damit handlungsfähig zu werden.

Es wurden digitale Infoveranstaltungen zum Thema PSG und Sensibilisierungsschulungen durchgeführt.

Selbstcheck für Vereine

Auf der Webseite des KSB Höxter befindet sich eine digitale Checkliste zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt im Sport. Die digitale Checkliste des KSB Höxter hilft, keinen wichtigen Punkt zu übersehen, schafft einen Überblick und reflektiert den aktuellen Stand und mögliche Regelungsbedarfe

Prüfe anonym und unverbindlich, wie Dein Verein aufgestellt ist. Bei Bedarf hinterlasse im Anschluss des Checks Deine E-Mail oder Telefonnummer. Unsere Ansprechpartnerin im Kreissportbund nimmt gerne Kontakt zu Dir auf.

SELBSTCHECK PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT IM VEREIN

WIE FIT IST IHR VEREIN BEIM THEMA PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT?

Vereine und Verbände fühlen sich verantwortlich, Kinder und Jugendliche vor sexualisierter Gewalt zu schützen. Doch was ist in diesem sensiblen Themenkomplex alles zu berücksichtigen, wie trifft man Vorsorge und wo fängt man an?

Die digitale Checkliste des Kreissportbunds Höxter hilft, keinen wichtigen Punkt zu übersehen, schafft einen Überblick und reflektiert den aktuellen Stand und mögliche Regelungsbedarfe.

Prüfe anonym und unverbindlich, wie Dein Verein aufgestellt ist. Bei Bedarf hinterlasse im Anschluss des Checks Deine E-Mail oder Telefonnummer. Unsere Ansprechpartnerinnen im Kreissportbund Höxter nehmen gerne Kontakt zu Dir auf.

nein ja



Start

Bildungsmaßnahmen

Sporthelfer-Ausbildungen

Erfreulicherweise konnte im Jahr 2022 eine Sporthelfer- II Ausbildung erfolgreich durchgeführt werden. Im März haben 15 Jugendliche ihre Sporthelfer II-Qualifikation überreicht bekommen.



Umweltbildungsarbeit

Nachhaltigkeit geht uns alle etwas an! Wir alle können etwas tun! Gerade der Sportverein ist ein idealer Ort für nachhaltiges Handeln, denn wo sonst findet man so viel Energie, Ehrgeiz, ehrenamtliches Engagement und Gemeinschaftsgefühl? Die Sportjugend rief alle Vereinsmitglieder auf, sich an der Ploggingaktion zu beteiligen.



Außersportliche Jugendarbeit

Erstes Bubblesoccer Turnier der Sportjugend

Die Sportjugend des Kreissportbundes Höxter führte am Freitag, den 12.08.2022 zum ersten Mal ein Schwarzlicht-Bubble Soccer Turnier für Jugendliche aus dem Kreis Höxter durch.

Im Vordergrund des Nigthevents standen Spaß, Action, und das gemeinsame Erleben. Beim Bubble Ball schlüpfen Spieler in große, luftgefüllte Bälle. Sowohl Oberkörper als auch Kopf der Spieler sind dabei durch die Bubbles geschützt. Im Gegensatz zum normalen Fußball sind Rempeln und Umwerfen mehr als nur Taktik und gehören zum Spiel. Durch gezielte Stöße „bump“ der Spieler seinen Kontrahenten aus der Schussbahn. Mit vollem Körpereinsatz schubsen, rollen und drängeln die Spieler ihre Gegner aus dem Weg, um den Ball ins Tor zu bringen.



Das allein ist für Spieler und Zuschauer ein Spektakel. Eine besondere Atmosphäre entstand zusätzlich durch den Einsatz von Schwarzlicht.

Abgerundet wurde das Turnier durch die GigA Bar - Blau.Pause - die mobile alkoholfreie Cocktailbar. Die leckeren Cocktails zeigten den Jugendlichen auf, dass es attraktive Alternativen zum Alkoholkonsum gibt.

Zusätzlich bekamen die Jugendlichen die Möglichkeit, in einem kleinen Parcours zu erleben, wie eingeschränkt das eigene Handeln unter Alkoholeinfluss ist. Zur Simulation dienten Rauschbrillen. Sie simulierten die Beeinträchtigungen durch Alkoholkonsum bei 0,8 oder 1,5 Promille. Eingeschränkte Rundumsicht, Doppelsehen, Fehleinschätzungen für Nähe und Entfernungen, Verwirrung, verzögerte Reaktionszeit und das Gefühl von Verunsicherung wurde durch die Rauschbrillen erlebbar gemacht.

Jugendpolitik, Beteiligung, Mitbestimmung

Netzwerkarbeit

In diesem Handlungsfeld geht es darum, die Handlungsfähigkeit des Kreissportbundes Höxter und seiner Mitgliedsvereine vor Ort zu stärken und den organisierten Sport als Akteur und Partner im Bereich der Bildung zu positionieren. Der Jugendsport im Kreis Höxter wird unter Beteiligung weiterer Akteure wie Schulen, Jugendhilfe, verschiedene Jugendorganisationen und politischen Gremien weiterentwickelt. Die Sportjugend im KSB Höxter e.V. hat es sich zum Ziel gemacht, eine dauerhafte Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gremien und Einrichtungen im Kreis Höxter zu installieren. Perspektivisch sollen die vorhandenen Netzwerke im Kreis Höxter gefestigt und weiter ausgebaut werden.

Nachfolgend werden gemeinsame Aktionen in unterschiedlichen Netzwerken aus dem Jahr 2022 aufgeführt:

U18 Wahl Politikergrillen April

Das Politiker*innen Grillen war eine Gemeinschaftsaktion von Kreis Höxter, Sportjugend im Kreissportbund Höxter, dem Landesjugendring NRW und dem BDKJ- Dekanat Höxter und ist auch bei den politischen Vertretern auf sehr gute Resonanz getroffen.



An diesem Nachmittag konnten Jugendliche in direkten Kontakt mit Politikern aus unterschiedlichen Parteien treten. Während die Politiker für die Jugendlichen grillten, konnten die Jugendlichen Fragen stellen und ihre Anliegen und Wünsche an die Politik äußern. Das Format soll dazu beitragen, dass Jugendliche in lockerer Atmosphäre mit Politikern in Kontakt und ins Gespräch kommen.

Zusätzlich hatten die Kinder- und Jugendlichen vor Ort die Möglichkeit an der U18 Wahl teilzunehmen.



Gedenkstättenfahrt: #U18 on Tour- Gemeinsame Fahrt nach Berlin der teilnehmenden Jugendlichen der #U18 Landtagswahl als Kooperationsprojekt im Kreis Höxter wurde ausgiebig geplant und vorbereitet.



Ziel war es, die Veranstaltungsreihen der #U18 Landtagswahlen im Kreis Höxter mit einem besonderen Highlight für junge Menschen abzuschließen und die grundsätzliche Wertevermittlung durch bereits durchgeführte Veranstaltungen (#U16 Kommunalwahl, #U18 Bundestagswahl, Politiker*innen Grillen in Kooperation mit dem Landesjugendring) noch intensiver zu gestalten. Ein LWL-Antrag auf Förderung wurde gestellt und ein pädagogisches Konzept geschrieben. Leider musste die Fahrt, mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Kooperationspartner waren: Kreis Höxter, Sportjugend im KSB Höxter, Dekanat Höxter / BDKJ Kreisverband Höxter

Austausch der SJ mit dem zukünftigen Landrat Stickeln

In einem gemeinsamen Austausch konnten viele für uns wichtige Themen der Kinder- und Jugendarbeit angesprochen werden.



Arbeitskreis (GigA)

Jugendfilmtage, Nikotin und Alltagsdrogen im Visier: Gemeinsame zweitägige Bildungs-Aktion von Kreis Höxter, Dekanat Höxter, Kreispolizeibehörde, Sportjugend KSB Höxter und der Suchtberatung Kreis Höxter. Erst durchliefen die 7. und 8. Klässler*innen der Gesamtschule Brakel den begleitenden Parcours mit drei interaktiven Stationen, an denen sie sich mit verschiedenen Aspekten von Alkohol und Tabak spielerisch auseinandersetzten. Anschließend wurde der Film "der Rausch" gemeinsam angesehen und darüber diskutiert

Kinder- und Jugendverbandsarbeit im Kreis Höxter - Aufbau eines Kreisjugendrings

Zusammen mit dem BDKJ, der Kreisjugendpflege, dem #JungesNRW wurden 2022 im Kreis Höxter vier weitere Vernetzungstreffen für alle haupt- und ehrenamtlichen Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit aus dem Kreisgebiet organisiert und durchgeführt.

Viele unterschiedliche Verbände und Gruppen beteiligen sich mittlerweile am Prozess. Wichtig zu betonen: neue Interessierte sind jederzeit willkommen. Es geht nicht darum, einen exklusiven und somit exkludierenden Kreis zu schaffen. Trotz der (verbandlichen) Vielfalt werden ähnliche Herausforderungen, aber auch Bedürfnisse geteilt:

- Schnelle Wege des Austausches (auf Augenhöhe),
- Gemeinsame Interessenvertretung,
- eine Bündelung von Kräften und dadurch größere (politische) Schlagkraft,
- Einen Mehrwert durch konkrete gemeinsame Ziele (ins Handeln kommen)
- Zeitersparnis durch kurze Wege und geteilte Arbeit (gemeinsame Aktionen)
- Wunsch, ehrenamtliche Strukturen zu stärken.

Das Ziel der Vernetzungstreffen ist der Aufbau eines Kreisjugendrings. Jugendringe sind regionale Zusammenschlüsse von Kinder- und Jugendverbänden und weiteren Akteuren der Jugendarbeit. Als solche vertreten sie deren Interessen gegenüber kommunaler Politik, Öffentlichkeit und Verwaltung. Als

(freiwilliger!) Zusammenschluss ist der Jugendring eine demokratisch legitimierte Interessenvertretung, der viele Potentiale bietet. Im Jahr 2022 wurde intensiv an der Erarbeitung einer Satzung gearbeitet und diskutiert.

gez. Britta Kukuk,
Fachkraft Kinder- und Jugendverbandsarbeit

Bewegt ÄLTER werden im Kreis Höxter

Der KSB Höxter e. V. war auch im Jahr 2022 Partner im Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“, welches Ende 2022 auslief.

Schwerpunkte des Programms sind:

- Sportlich sein/Fit sein
- Mobil/Aktiv sein
- Gemeinsam/Engagiert ÄLTER werden

Zielgruppe des Programms sind je nach Schwerpunkt alle Erwachsenen ab 28 Jahren.

Umsetzung im KSB Höxter e. V.

Langfristiges Ziel des KSB Höxter e. V. war es, seine Mitgliedsvereine dabei zu unterstützen, passende Sportangebote für jede Generation anzubieten und diese in der breiten Bevölkerung bekannter zu machen. Um diese Ziele zu erreichen, wurden im Rahmen von Bewegt ÄLTER werden in NRW! geförderte Maßnahmen mit verschiedenen Mitgliedsvereinen durchgeführt.

E-Bike Aktionstage in Beverungen und Borgentreich

Gemeinsam mit der Kreispolizeibehörde Höxter und dem Beverunger Seniorennetz sowie der BSG Borgentreich wurde jeweils ein Fahrtsicherheitstraining in Beverungen und Borgentreich durchgeführt. Ziel war es, vor allem Älteren ein Training und eine Anleitung zu bieten, um E-Bike-Fahren für die insgesamt 25 Teilnehmenden sicherer zu machen. Die Teilnehmenden lernten ihr Pedelec in verschiedenen Situationen im Parcours kennen. Neben jeder Menge praktischen Herausforderungen wurden auch theoretische Inhalte vermittelt. Ein Fahrradhelm hat bspw. ein Verfallsdatum und sollte auch ohne Sturz nach dessen Ablauf ausgetauscht werden.



Aktionstag Walking Football

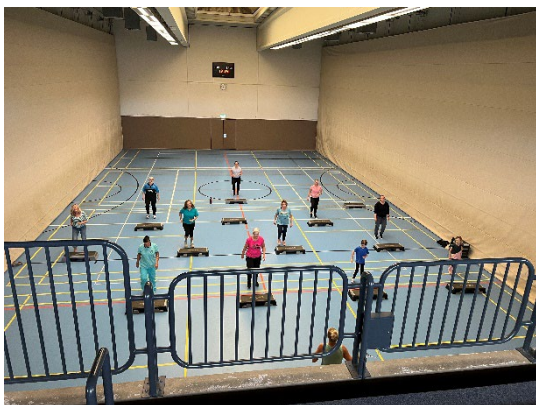
Walking Football ist die Breitensportorientierte Variante des Fußballs, bei dem Laufen verboten und somit die Belastung für Knochen und Gelenke verringert ist. Von England aus schwappte der Trend über die Niederlande bis zu uns nach OWL. Um den Trend im Kreis Höxter bekannter zu machen, veranstalteten der Kreissportbund Höxter, Fußball- und Leichtathletikverband Kreis Höxter und Hersteller Sport-Club ein Walking Football-Turnier am Sportplatz in Herstelle.



Angebotseinführung Boule mit dem ESV Warburg

Der Kreissportbund Höxter und der ESV Warburg haben ab August einen kostenlosen Boule-Kurs für Einsteiger angeboten. Neben dem Regelwerk und den grundlegenden Spieltechniken wurden auch allerlei Tipps und taktische Feinheiten vermittelt. Die 12 freien Plätze wurden rasch an Interessierte vergeben. Die Teilnehmenden verspürten große Freude an dem Angebot und freuten sich auf eine Verlängerung ab Frühjahr 2023.

Aktionstag „Sport zum Ausprobieren“ mit der DJK Brakel



Vom Tischtennis übers Kinderturnen bis Pilates war für jeden etwas dabei. „Sport zum Ausprobieren“ – unter diesem Motto veranstalteten der Kreissportbund Höxter und die DJK „Adler 1920“ Brakel ein umfangreiches Sportprogramm zum kostenlosen Schnuppern und Ausprobieren. Am Aktionstag haben ca. 100 Personen teilgenommen und die Breitensportangebote des Vereins kennengelernt.

Sport im Park in Höxter

Vom 29.05-23.06.2022 bot der KSB Höxter e. V. in Kooperation mit der Stadt Höxter, dem kommunalen Integrationszentrum Kreis Höxter sowie SSV Höxter e. V. und seinen Mitgliedsvereinen, dem HLC Höxter und TuS Ovenhausen vier verschiedene Kurse im Rahmen von Sport im Park an.

- Kraft und Power am See
- Laufspaß „Easy Running“
- Yonga
- Fit im Park



Durchschnittlich nahmen etwa 8 Teilnehmende an den Angeboten teil. Die Angebote wurden am Godelheimer See und in Ovenhausen durchgeführt. Gefördert wurde die Veranstaltungsreihe über das gemeinsame „Sport im Park“-Förderprogramm der AOK und des LSB NRW.

Bewegt GESUND bleiben im Kreis Höxter

Auch im Programm „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“, welches Ende 2022 auslief, war der KSB Höxter e. V. Partner des LSB NRW.

Schwerpunkte des Programms sind:

- Gesundheitsfördernder Lebensort Sportverein
- Gesundheitsorientierte Angebote
- Gesundheitspartner Sport
- Gesundheitsmarketing im Sport

Im Jahr 2022 hat der KSB Höxter eine Angebotseinführung und einen Aktionstag im Rahmen des Programms durchgeführt.

Angebotseinführung „Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining“ mit dem SV Bökendorf

Gemeinsam mit dem SV 21 Bökendorf haben wir einen kostenlosen Schnupperkurs „Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining“ eingeführt. Die zwölf Einheiten starteten im September und boten den 17 Teilnehmenden, die größtenteils zwischen 60-75 Jahre alt waren, ein gesundheitsorientiertes sportliches Vormittagsprogramm. Das Angebot wurde von den Teilnehmenden gut angenommen und wurde als Dauerangebot eigenständig im Verein fortgeführt.

Aktionstag „Training von Körper und Gedächtnis“

Körperliche Aktivität und geistige Gesundheit stehen im direkten Zusammenhang zueinander. Ob in jungen Jahren oder im Alter: Was bringt ein Training von Körper und Gedächtnis für die eigene Entwicklung bzw. den Erhalt der Gesundheit? Wie kann man sein Gedächtnis effektiv trainieren? Acht Übungsleiterinnen nahmen an dem Aktionstag im Oktober teil, um mehr über die Zusammenhänge



zwischen körperlichem Training und der Gedächtnisleistung zu erfahren. Der Austausch untereinander kam bei den vorgestellten und ausgearbeiteten praktischen Übungen nicht zu kurz. Auch nahmen die Übungsleiterinnen jede Menge Hinweise für ihre eigenen Sportgruppen im Verein mit.

gez. Arne Tegtmeyer

Referent „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ und „Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ im Kreis Höxter

Integration durch Sport

Integration steht als zentrales aktuelles Thema der Gesellschaft im Mittelpunkt unserer Arbeit. Angefangen von Geflüchteten bis hin zu den bereits vor Ort ansässigen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ist es unser Anliegen, diese Zielgruppe adäquat in unseren Sportvereinen willkommen zu heißen.

Handlungsfeld 1: Nachhaltige Strukturen in der Fläche schaffen

Eines unserer Ziele in dem Handlungsfeld „Nachhaltige Strukturen in der Fläche schaffen“ ist der Ausbau des Netzwerks mit sportexternen Akteuren, wie Migrantenselbstorganisationen, Flüchtlingsinitiativen und Flüchtlingsberatungsstellen. Bei persönlichen Gesprächen wurden die Potenziale der Sportvereine bei der Integration erläutert. Aus den hierdurch entstandenen Partnerschaften konnten Projekte bei der Zielgruppe effektiver beworben sowie Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Sportvereine vermittelt werden. Die Schaffung nachhaltiger Strukturen ist auch zukünftig ein wichtiger Handlungsansatz im Bereich Integration durch Sport.

Ein enger Kooperationspartner ist das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Kreises Höxter. Mit dem KI fand eine konstruktive Zusammenarbeit statt:

- Das KI war Kooperationspartner bei „Sport im Park“ in Warburg.
- Es fand eine gemeinsame Bewerbung der Zuschussleistung des KI für Teilnehmer*innen der Übungsleiter-C Ausbildung statt.

- Während der Internationalen Wochen gegen Rassismus und darüber hinaus wurde gemeinsam mit dem HLC Höxter e. V., Welcome e. V. und dem KI das Projekt „Gemeinsam um die Welt“ (www.vielfalt-bewegt-hoexter.de) durchgeführt. Ziel war es im Rahmen eines Bewegungswettbewerbs 24.253 Kilometer zu sammeln, um die Erde symbolisch zu umrunden. Während der Internationalen Wochen gegen Rassismus haben wir 2022 gemeinsam mit 26 Institutionen und vielen Einzelpersonen 18.666,5 km gesammelt! Eindrücke können unter vielfalt-bewegt-hoexter.de entnommen werden.



- "Pink gegen Rassismus" ist ein Projekt des organisierten Sports in NRW, an dem sich landesweit 372 Sportvereine im Jahr 2021 beteiligt haben. Gemeinsam mit unseren Sportvereinen, dem Kommunalen Integrationszentrum und allen Interessierten haben wir durch "Pink gegen Rassismus" ein sichtbares Zeichen gegen menschenverachtendes Verhalten im Sport gesetzt und gezeigt, dass die Sportlandschaft vielfältig und weltoffen ist. Durch die Verteilung von pinken Aktions-T-Shirts und eine Social Media-Kampagne wurde dies (vorrangig) während der Internationalen Wochen gegen Rassismus umgesetzt. Teilgenommen haben Sportvereine und Schulen aus dem Kreis Höxter, die ihre Botschaften in alle Welt geteilt haben.

Handlungsfeld 2: Vereinsmaßnahmen in der Willkommenskultur und Integration fördern!

Um die Integration nachhaltig zu fördern, ist im Programm „Integration durch Sport“ ein Schwerpunkt die Unterstützung von Mitgliedsvereinen bei der Umsetzung von Maßnahmen in der Willkommenskultur. Die seit dem Jahr 2017 anerkannten Stützpunktvereine „Integration durch Sport“, der Warburger Sportverein und TuS Ovenhausen, hatten die Maximalförderdauer von 5 Jahren für eine finanzielle Unterstützung erreicht. Nichtsdestotrotz geht das Engagement für die Zielgruppe. 2022 waren der TV Jahn Bad Driburg (im zweiten Jahr) und HLC Höxter (erstmalig) Stützpunktvereine „Integration durch Sport“ mit finanzieller Förderung.

Stützpunktvereine widmen sich allgemein der interkulturellen Öffnung, dem kulturellen Austausch und der Förderung der sozialen Kompetenzen von Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte. Auch die Einbindung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in die Vereinsarbeit wird angestrebt. Die Vereine weisen unterschiedliche Schwerpunkte auf und bieten ein breites Spektrum an Aktivitäten und Möglichkeiten.

Der KSB Höxter e. V. bot die Durchführung von integrativen Projekten mit Sportvereinen oder sportexternen Partnern an. Ziel dabei ist es, Kontaktmöglichkeiten für Geflüchtete/Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zu schaffen und Anknüpfungspunkte an Sportvereine zu bieten:

- Offener Selbstverteidigungskurs mit der ZUE Borgentreich
- Förderung von integrativen Einzelmaßnahmen mit dem TuS Willebadessen und TuS Ovenhausen. Unterstützt wurden die Vereine mit ihren Vorhaben im Dart, bei einem Aktionstag zum Deutschen Sportabzeichen und einem Leichtathletik-Trainingslager

Handlungsfeld 3: Information und Kommunikation zum Thema „Flüchtlinge und Integration“ fördern!

Um über das Thema „Flüchtlinge und Integration“ umfassend zu informieren, werden unterschiedliche Kommunikationsmedien und -kanäle eingesetzt. Hierzu zählen die Bereitstellung von Broschüren und

Wegweisern (z.B. „Flüchtlinge im Sportverein“). Über unsere Homepage und unseren Infobrief informieren wir über Neuigkeiten und Interessantes aus dem Themenfeld. Auch Netzwerkpartner erreichen wir mit sportbezogenen Informationen.

Der LSB NRW hat 2022 eine Sonderförderung für Maßnahmen für Ukraine Geflüchteten auf den Weg gebracht, um spezielle Vereinsmaßnahmen zu fördern. Hier wurden die Vereine informiert und teilw. beraten.

Handlungsfeld 4: Schulung und Beratung für Mitarbeiter in der Integrations- und Flüchtlingsarbeit fördern!

Im August wurde die Online-Fortbildung „Fit für die Vielfalt“ in Kooperation mit dem KSB Paderborn und KSB Lippe angeboten. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen teil. Die Fortbildung kann helfen, Vorurteile oder Ängste abzubauen, welche aufgrund von Unterschiedlichkeit von Kulturen existieren können. Ziel ist es, eine reflektierte und wertschätzende Haltung hinsichtlich Vielfalt zu entwickeln. Warum können andere Sprachen mit einem Gefühl der Ausgrenzung und Fremdheit einhergehen? Wieso ist der Begriff „Heimat“ problematisch und sollte sensibel angewandt werden? In der Fortbildung lernen die TN die eigene Haltung zu reflektieren und bekommen vermittelt, wie bereichernd Vielfalt sein kann.

gez. Arne Tegtmeyer
Referent „Integration und Sport!“

Qualifizierung

Im Jahr 2022 hat der Kreissportbund Höxter mit seinen Qualifizierungsmaßnahmen 350 Vereinsmitarbeiter*innen, wie auch externe Interessent*innen (z.B. aus Schulen, Kitas und Pflegeeinrichtungen) erreicht.

Es wurden insgesamt 43 Aus- und Fortbildungen, sowie Workshops, Seminare und Informationsveranstaltungen für Übungsleiter*innen

(Vereinspraxis) und Vereinsvorstände (Vereinsmanagement) angeboten.

Davon haben 26 Maßnahmen (60 %) stattgefunden, so dass eine Steigerung um 10 % zum letzten Jahr zu verzeichnen ist.

Für jede der Qualifizierungsmaßnahmen müssen im Vorfeld und im Nachhinein

- Lehrkräfte bzw. Referenten angefragt/gefunden und zum Teil noch ausgebildet und eingearbeitet werden
- Hallen-/Raumzeiten geplant und angefragt werden
- Teilnehmer*innen beraten werden
- Daten in die landesweite Qualifizierungssoftware eingegeben werden
- Einladungen verschickt werden
- Absprachen und Einweisungen mit Lehrkräften erfolgen
- Teilnehmerlisten und -bescheinigen ausgestellt werden
- Unterrichtsmaterialien kopiert/bestellt werden
- Turnhallen bzw. Seminarräume mit den erforderlichen Kleingeräten, Medien, Hinweisschildern und ggf. Verpflegung bestückt werden
- Absprachen mit Hausmeistern getroffen werden
- Schlüssel für Turnhallen besorgt und die Übergabe an die Lehrkräfte abgesprochen und organisiert werden
- Teilnahmegebühren eingezogen bzw. Rechnungen erstellt und versendet, Zahlungseingänge überprüft und ggf. Mahnungen geschrieben werden
- Honorarverträge und -abrechnungen erstellt und Lehrkräfte bezahlt werden
- Bei Lizenzausbildungen sind die Voraussetzungen zur Teilnahme und zum Lizenzerhalt zu überprüfen, Lizenzen beantragt, ausgegeben und aktiviert werden
- In Einzelfällen müssen Absprachen/Einigungen mit Lehrkräften getroffen werden
- ggf. Schadensmeldungen ausgefüllt werden
- Fotos, Presseartikel und Lehrgangsberichte erstellt werden

Häufig sind unsere Mitarbeiter*innen/Vorstandsmitglieder deshalb bei Veranstaltungen zu Beginn oder/und am Ende vor Ort. Da die Lehrgänge nutzerfreundlich am Wochenende oder in den Abendstunden stattfinden, bedeutet dies einen Einsatz über die üblichen Arbeitszeiten hinaus.

gez. Thorsten Schiller
Geschäftsführer

Vorstand des Kreissportbund Höxter e.V.

1. Vorsitzender	Reiner Stuhldreyer r.stuhldreyer@ksb-hoexter.de
stellv. Vorsitzende Ressort Gesundheit	Nadine Deppe n.deppe@ksb-hoexter.de
stellv. Vorsitzender Ressort Breitensport und Integration	Ludger Spiegelberg l.spiegelberg@ksb-hoexter.de
stellv. Vorsitzender Ressort Geschäftsführung	Johannes Reineke j.reineke@ksb-hoexter.de
Kassiererin Ressort Finanzen	Mareen Heidemann m.heidemann@ksb-hoexter.de
Vorsitzende der Sportjugend	Janine Schlüter j.schlueter@ksb-hoexter.de
Vorsitzende der Sportjugend	Anna Ostermann a.ostermann@ksb-hoexter.de
Qualifizierungsbeauftragter	Rudi Hake r.hake@ksb-hoexter.de
Sportabzeichenbeauftragter	Hermann Nutt h.nutt@ksb-hoexter.de
Referent für Medienarbeit	Winfried Gawandtka Tel: 05643 - 1486 w.gawandtka@ksb-hoexter.de

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle

Geschäftsführer

Geschäftsstellenleitung, Verwaltung, Organisationsentwicklung, Qualifizierung ÜL-C, Finanzmanagement, Buchhaltung, Personalsachbearbeitung, IT, Vereinsberatung, Vereinsmanagement, Förderprogramme, VIBSS-Koordination, Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Sportabzeichen, Verbundsystem im Sport

Thorsten Schiller
Tel: 05271-921 902
t.schiller@ksb-hoexter.de

Fachkraft

„Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ und
„Bewegt GESUND bleiben in NRW!“ im Kreis Höxter
„Integration durch Sport“
Qualifizierung ÜL-B | Prävention und Reha

Arne Tegtmeyer
Tel: 05271-6946-334
a.tegtmeyer@ksb-hoexter.de

Geschäftsleitung der Sportjugend stellv. Geschäftsführerin

Fachkraft

„NRW bewegt seine KINDER!“ im Kreis Höxter
Qualifizierung ÜL-B | Bewegungsförderung,
Social Media Sportjugend

Petra Huppert-Buch
Tel: 05271-6946-335
p.huppert-buch@ksb-hoexter.de

Fachkraft

Kinder- und Jugendverbandsarbeit
Social Media Sportjugend

Britta Kukuk
Tel: 05271-6946-336
b.kukuk@ksb-hoexter.de
